

1. Teil: Strafverfahrensrecht	1
1. Abschnitt: Allgemeiner Überblick	1
A. Aufgabe des Strafverfahrensrechts	1
B. Gesetzliche Grundlagen	1
C. Gliederung des Strafverfahrens	2
■ Übersicht: Erkenntnisverfahren und Vollstreckung	2
2. Abschnitt: Die allgemeinen Verfahrensgrundsätze	4
A. Rechtsstaatsprinzip	4
B. Prozessmaximen	4
I. Das Offizialprinzip	5
II. Das Akkusationsprinzip (Anlagegrundsatz)	5
III. Das Legalitätsprinzip	6
Fall 1: (An-)Klageerzwingungsverfahren	7
IV. Der Untersuchungsgrundsatz (Ermittlungsgrundsatz, Instruktionsprinzip)	10
V. Der Beschleunigungsgrundsatz (Konzentrationsmaxime)	10
VI. Der Grundsatz der Öffentlichkeit und Mündlichkeit	11
VII. Der Grundsatz der Unmittelbarkeit	12
VIII. Der Grundsatz der freien Beweiswürdigung	12
IX. In dubio pro reo	12
X. Nemo tenetur se ipsum accusare	13
XI. Der Grundsatz des fairen Verfahrens	13
■ Zusammenfassende Übersicht: Prozessmaximen des Strafverfahrens	14
3. Abschnitt: Überblick über die Verfahrensbeteiligten	15
A. Die Polizei, §§ 163 ff.	15
B. Die Staatsanwaltschaft, §§ 152, 158 ff. StPO; §§ 141 ff. GVG	16
I. Aufgabenbereich	16
II. Aufbau der Staatsanwaltschaft	16
III. Ausschluss bzw. Ablehnung bei Besorgnis der Befangenheit	16
C. Der Richter	17
I. Aufgabenbereich	17
II. Ausschluss und Ablehnung von Gerichtspersonen	18
D. Der Beschuldigte	19
I. Begriff	19
II. Erscheinungspflicht	20
III. Schweigerecht des Beschuldigten	20
1. Mehrere selbstständige Vernehmungen	21
2. Eine einheitliche Vernehmung	21
E. Der Verteidiger, §§ 137 ff.	21
I. Die Stellung des Verteidigers	21
II. Die maßgebenden Rechte des Verteidigers	23
III. Der Ausschluss eines Verteidigers, §§ 138 a–d	24

F. Die Beweispersonen	24
I. Der Zeuge, §§ 48 ff.	24
II. Der Sachverständige, §§ 72 ff.	27
G. Der Verletzte	27
I. Definition	27
II. Verfahrensrechtliche Stellung	27
■ Zusammenfassende Übersicht: Verfahrensbeteiligte	29
4. Abschnitt: Die Zwangsmittel	30
A. Haftbefehl und Untersuchungshaft, §§ 112 ff.	30
I. Die Voraussetzungen des Haftbefehls, §§§ 112 ff.	31
Fall 2: Haftgründe	33
II. Formalien des Haftbefehls	35
III. Überblick über den weiteren Verlauf	36
IV. Rechtsschutz im Haftrecht	38
1. Rechtsschutz auf Betreiben des Beschuldigten	38
2. Rechtsschutz von Amts wegen	38
B. Unterbringungsbefehl und einstweilige Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus oder einer Entziehungsanstalt, § 126 a	38
■ Zusammenfassende Übersicht: Haftbefehl und Untersuchungshaft, §§ 112 ff.	39
C. Die vorläufige Festnahme	40
I. Die vorläufige Festnahme gemäß § 127	40
1. Festnahmebefugnis	40
2. Festnahmegrund	41
3. Verhältnismäßigkeit	41
4. Rechtsfolge des § 127	42
Fall 3: „Auf frischer Tat betroffen“ – schon bei dringendem Tatverdacht?	42
Abwandlung zu Fall 3	44
Fall 4: Umfang des Festnahmerechts	44
II. Die vorläufige Festnahme gemäß § 127 b Abs. 1	47
1. Festnahmebefugnis	47
2. Auf frischer Tat betroffen oder verfolgt	47
3. Eine unverzügliche Entscheidung im beschleunigten Verfahren ist wahrscheinlich	47
4. Aufgrund bestimmter Tatsachen ist zu befürchten, dass der Festgenommene der Hauptverhandlung fernbleiben wird	47
III. Festhalten zur Identitätsfeststellung, §§ 163 b, 163 c	47
1. Identitätsfeststellung bei verdächtigen Personen, § 163 b Abs. 1	47
2. Identitätsfeststellung bei unverdächtigen Personen, § 163 b Abs. 2	48
IV. Einrichtung von Kontrollstellen, § 111	48
V. Festnahme von Störern	49
VI. Fahndung, §§ 131 ff., 457	50
■ Zusammenfassende Übersicht: Zwangsmittel	52

VII. Der Vorführungsbefehl	53
1. Der Vorführungsbefehl gegen den Beschuldigten	53
2. Der Vorführungsbefehl gegen Zeugen	53
D. Zwangsweise Beobachtung und Untersuchung von Personen, §§ 81 ff.	54
I. Zwangsmaßnahmen gegen den Beschuldigten	54
1. Unterbringung in einem öffentlichen psychiatrischen Krankenhaus, § 81	54
2. Die körperliche Untersuchung des Beschuldigten, Blutprobeentnahme, § 81 a	54
a) Der Hauptanwendungsfall des § 81 a ist die Blutprobeentnahme	54
Fall 5: Körperliche Untersuchung, Blutprobe	54
b) Brechmittelvergabe und Verabreichung von Abführmitteln	59
3. DNS-Analyse, molekulargenetische Untersuchung 59 Fall 6: Genetischer Fingerabdruck	61
4. Identifizierungs- und erkennungsdienstliche Maßnahmen, § 81 b	63
Fall 7: Zulässige Überführungsmaßnahmen	63
II. Zwangsmaßnahmen gegen Dritte	65
Fall 8: Untersuchung von Zeugen und Dritten	65
E. Sicherstellung von Beweismitteln und Führerscheinen	67
I. Sicherstellung von Gegenständen zwecks Einziehung, Verfall, §§ 111 b ff.	68
II. Die Sicherstellung von Gegenständen, die als Beweismittel von Bedeutung sein können, §§ 94 ff., dient der Absicherung des Strafverfahrens gegen Beweisverlust	68
III. Die Sicherstellung eines Führerscheins	71
Fall 9: Führerscheinbeschlagnahme	71
F. Fahndungs- und Überwachungsmaßnahmen	73
I. Polizeiliche Beobachtung, Observation, Netzfahndung, Rasterfahndung, Datenabgleich	73
1. Die polizeiliche Beobachtung, § 163 e	74
2. Die Netzfahndung an Massenkontrollstellen, § 163 d	74
3. Die Rasterfahndung, §§ 98 a, b	75
4. Datenabgleich, § 98 c	75
II. Überwachung der Telekommunikation	75
Fall 10: Telefonüberwachung, Mailboxüberwachung	76
III. Observierungsmaßnahmen, §§ 100 c ff.	82
G. Die Durchsuchung, §§ 102 ff.	87
I. Durchsuchung von Räumen und Sachen	87
Fall 11: Verdeckte Online-Durchsuchung	93
II. Durchsuchung der Person	96
❑ Zusammenfassende Übersicht: Zwangsmittel	97
H. Rechtsschutz gegen Zwangsmaßnahmen	98
❑ Übersicht: Rechtsschutz gegen Zwangsmittel	98
Fall 12: Rechtsschutz gegen Zwangsmaßnahmen	100
Abwandlung: Rechtsschutz gegen nichtrichterliche Zwangsmaßnahmen	103

5. Abschnitt: Das Erkenntnisverfahren erster Instanz	106
A. Das Vorverfahren	106
Fall 13: Einstellung nach dem Opportunitätsprinzip	111
Abwandlung zu Fall 13	113
❑ Beispiel einer Anklageschrift	117
❑ Überblick: Sachliche Zuständigkeit	118
B. Das Zwischenverfahren, §§ 199 ff.	119
❑ Beispiel eines Eröffnungsbeschlusses	120
❑ Zusammenfassende Übersicht: Vorverfahren und Zwischenverfahren	121
C. Das Hauptverfahren, §§ 213 ff.	122
I. Vorbereitung	122
II. Äußerer Ablauf der Hauptverhandlung, §§ 243, 244, 258, 260	122
III. Beweisaufnahme	122
1. Strengbeweis und Freibeweis	123
2. Beweisantrag und Beweisermittlungsantrag	124
Fall 14: Der abgelehnte Beweisantrag	125
3. Verwertung des Wissens von Beweispersonen	127
Fall 15: Unmittelbarkeitsgrundsatz und Verlesung	129
Fall 16: Verlesung von protokollierten Beschuldigtenvernehmungen	131
Fall 17: Verlesungsverbot bei Zeugnisverweigerungsrecht?	
(nach BayObLG StV 2005, 543)	132
Abwandlung zu Fall 17	135
Fall 18: Verlesungsverbot bei Auskunftsverweigerungsrecht	137
4. Verwertung des Wissens von V-Leuten und Verdeckten Ermittlern	138
Fall 19: Gesperrter V-Mann	140
Abwandlung zu Fall 19: Verdeckter Ermittler	143
IV. Beweisverwertungsverbote	145
Fall 20: Fehlende; unzureichende Beschuldigtenbelehrung	147
Fall 21: Verschwiegenes Zeugnisverweigerungsrecht	151
Fall 22: Verschwiegenes Auskunftsverweigerungsrecht	151
Fall 23: Polizeilich gestellte Hörfälle	153
Fall 24: Umfang des Verwertungsverbots und Fernwirkung	157
Fall 25: Ausforschung durch Privatpersonen (BGH NStZ 1999, 147 [®])	160
Abwandlung zu Fall 25	162
V. in dubio pro reo	164
VI. Absprachen zur Hauptverhandlung	165
VII. Umfang der Entscheidung; Veränderung des rechtlichen	
Gesichtspunktes; Nachtragsanklage	168
Fall 26: Abgrenzung richterlicher Hinweis zur Nachtragsanklage	169
VIII. Anwesenheitsgrundsatz	169
IX. Sitzungsprotokoll	169
X. Verkündung des Urteils	170
❑ Beispiel eines Strafurteils	171
❑ Zusammenfassende Übersicht: Hauptverfahren	172

6. Abschnitt: Rechtsmittelverfahren	173
A. Gegen Urteile gibt es Berufung und Revision, §§ 312 ff.	173
I. Allgemeine Grundsätze, §§ 296 ff.	173
Fall 27: Beschwer des Rechtsmittelführers	174
II. Der Instanzenzug (Berufsrichter; Ehrenamtlicher Richter = Schöffe)	177
III. Die Berufung, §§ 312–332	178
IV. Die Revision, §§ 333–358	178
Fall 28: Revisionsgründe	179
B. Gegen andere Entscheidungen als Urteile gibt es die Beschwerde, §§ 304–311 a	182
7. Abschnitt: Die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand und die Wiederaufnahme des Verfahrens	183
A. Die Wiedereinsetzung, §§ 44–47	183
Fall 29: Wiedereinsetzung bei unverschuldeter Fristversäumung	183
B. Die Wiederaufnahme des alten Verfahrens, §§ 359–373 a	184
I. Das Gesetz unterscheidet zwei Arten der Wiederaufnahme	184
II. Überblick über den Verfahrensgang	185
❑ Zusammenfassende Übersicht: Rechtsmittel; Rechtsbehelfe	187
8. Abschnitt: Besondere Verfahrensarten	188
A. Die Privatklage, §§ 374–394	188
B. Die Nebenklage, §§ 395–402	189
C. Das Strafbefehlsverfahren, §§ 407–412	190
D. Das beschleunigte Verfahren, §§ 417 ff.	194
❑ Beispiel eines Strafbefehls	191
❑ Zusammenfassende Übersicht: Besondere Verfahrensarten der StPO	196
9. Abschnitt: Die Rechtskraft	197
A. Die formelle Rechtskraft	197
B. Die materielle Rechtskraft	198
I. Auswirkungen der materiellen Rechtskraft	198
II. Die Rechtskraft des Urteils (ne bis in idem)	198
Fall 30: Bestimmung der Tatidentität	199
Fall 31: Strafklageverbrauch bei Spätfolgen nach rechtskräftiger Verurteilung	201
Fall 32: Strafklageverbrauch beim Einstellungsurteil	202
III. Das nichtige Urteil	203
Fall 33: Nichtiges Urteil bei Personenverwechslung?	203
IV. Die Rechtskraft des Strafbefehls	204
Fall 34: Rechtskraft und Strafklageverbrauch beim Strafbefehl	204
V. Die Rechtskraft von Beschlüssen	205
❑ Zusammenfassende Übersicht: Rechtskraft	207

10. Abschnitt: Strafvollstreckung, -vollzug; Bundeszentral-, länder- übergreifendes Verfahrens-, Verkehrszentralregister	208
2. Teil: Überblick über das Verfahren nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG)	211
A. Rechtsnatur der Ordnungswidrigkeit	211
B. Struktur des OWiG	211
I. Das materielle Recht	211
II. Das Bußgeldverfahren, §§ 35–110 OWiG	212
■ Überblick über das Bußgeldverfahren	213
■ Zusammenfassende Übersicht: Strafvollstreckung, Strafvollzug; OWiG	216
Stichwortverzeichnis	217